

Informationen zur Ausbildung



artec INDUSTRIAL SERVICE GROUP

„Lehre bildet Geister, doch Übung macht den Meister!“

Dieses deutsche Sprichwort ist die Philosophie der Ausbildung in unserem Unternehmen und die Grundlage für unser Ausbildungskonzept.

Die Ausbildung von jungen Talenten zu Profis in ihrem Beruf ist das Fundament für eine erfolgreiche und sichere Zukunft unseres Unternehmens und unserer Mitarbeiter.

Die Strategie unserer Ausbildung hat zum Ziel, die Auszubildenden nicht nur auf die Prüfung, sondern vor allem auf das Berufsleben als Facharbeiter vorzubereiten. Durch den engen Bezug zur Praxis heben wir uns deutlich von den großen Industriebetrieben in der Metropolregion Nürnberg ab.

Vom ersten Tag an sind unsere Azubis fester Teil unseres Teams und arbeiten an echten Aufträgen, Projekten, Prozessen und Geschäftsvorgängen mit. Schon früh lernen sie, Verantwortung zu übernehmen und haben die Möglichkeit, sich mit Ideen und Vorschlägen einzubringen.

Die Erfolge der letzten Jahre bestätigen es: Unsere Azubis haben die Nase vorne!

Wir würden uns freuen, DICH für unsere Ausbildung, für unsere Berufe und für unser „electric universe“ begeistern zu können.

Vielleicht bist DU der nächste Profi in unserem Team!



artec Industrial Service Group – Das Unternehmen stellt sich vor:



Die artec Industrial Service Group versteht sich als leistungsstarker Lieferant für elektrische und elektromechanische Produkte und damit verbundene Dienstleistungen.

In unserer Branche sind wir eines der modernsten, leistungsfähigsten und führenden Unternehmen im deutschsprachigen Raum. Mit einer sehr hohen Reinvestitions-Quote in neueste Technologien, Ergonomie und Automatisierungstechnik sichern wir auch im globalen Wettbewerb eine führende Position unserer Firmengruppe.

Unser Leistungsspektrum beginnt bei Konstruktion, Planung und Entwicklungs-Support und reicht bis zu Montage- und Installationsdienstleistungen vor Ort.

Unsere Zielmärkte sind Energietechnik und Netzausbau, Medizintechnik, Automatisierungstechnik und Steuerungsbau, Maschinenbau sowie Herstellung von elektronischen Baugruppen. Dabei beliefern wir in erster Linie mittelständische Kunden mit Bedarfen in kleineren und mittleren Serien.

Einsatzbereiche unserer Produkte:

- Röntgen-Apparate
- Dialyse-Maschinen
- Maschinenbau
- Automatische Lagersysteme
- Industrie-Steuerungen
- Automobil-Produktionsanlagen
- Stift-Produktionsanlagen
- Personenaufzüge
- Stromspeicher
- Kohlekraftwerke
- Kernkraftwerke
- Gasturbinen
- E-Mobilität
- Smart-Grid /Stromnetze
- Kommunalfahrzeuge
- Mess- und Regeltechnik
- Antriebstechnik
- Lebensmittel-Verarbeitung

Ausbildungskonzept:

Grundsätzliches:

Die Ausbildung in unserem Unternehmen ist praxisnah und zukunftsorientiert. Das Ziel ist immer die Übernahme der Azubis in ein festes, unbefristetes Arbeitsverhältnis.

Unsere Auszubildenden übernehmen ausschließlich Tätigkeiten, die der Ausbildungsrahmenplan der jeweiligen Berufe vorsieht. Ausbildungsfremde Aufgaben werden nur in Ausnahmefällen und im betrieblichen Interesse übertragen.

Auswahl / Kriterien:

Bei der Auswahl unserer Azubis liegt der Fokus auf der individuellen Eignung für den gewünschten Beruf. Wir achten auf: Persönlichkeit, Leistungs- und Lernbereitschaft, ein gutes Sozialverhalten und die kognitiven Fähigkeiten (Auffassungsgabe, Eloquenz, logisches Denken). Die schulische Vorbildung (Quali, Mittlere Reife, Abitur) und Zeugnisnoten ist für unsere Wahl ein Anhaltspunkt aber nicht entscheidend.

Es ist uns wichtig, potenzielle Interessenten im Zuge eines mehrtätigen Praktikums kennen zu lernen. Es muss für beide Seiten klar sein, dass Beruf, Ausbildungsbetrieb und Azubi zusammenpassen.

Ablauf und Lernort:

- Kaufmann*frau im Groß- und Außenhandelsmanagement:
Während der Ausbildung durchläuft der Azubi alle Abteilungen, die für den Beruf relevant sind: Einkauf, Verkauf, Lager, Produktion, Buchhaltung/Administration
- Elektroniker*in für Betriebstechnik:
Hauptsächlicher Ausbildungsort: Schaltschrankbau und Prüffeld am Standort Markt Erlbach. Im späteren Verlauf lernen die Auszubildenden auch den Einsatz vor Ort (i.d.R. Tageseinsätze) kennen.
Lehrwerkstatt: 1 Tag/Woche um den Lernstoff der Berufsschule zu vertiefen.
Dort werden auch Inhalte vermittelt, die über die Möglichkeiten der Schule hinausgehen. Ebenso findet dort die Prüfungsvorbereitung statt.
- Fachkraft für Lagerlogistik:
Während der Ausbildung durchläuft der Azubi alle Abteilungen, die für den Beruf relevant sind: Wareneingang, Kleinteile-Magazin, Lagerlift (Paternoster), Kommissionierung, Wareneingang,

Elektroniker*in für Betriebstechnik:

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Berufsschule:

Blockschul-Unterricht

1. Ausbildungsjahr: Martin-Segitz-Berufsschule Fürth
- 2.– 4. Ausbildungsjahr: Berufsschule Erlangen

Wichtige Anforderungen / Voraussetzungen:

- Mathematik: Trigonometrie (Sinus, Cosinus, Tangens), Pythagoras
- Physik: Verständnis für Einheiten, Größen, Naturgesetze
- Allgemein: Fähigkeit zum abstrakten Denken
- Allgemein: Fähigkeit zum analytischen und logischen Denken
- Allgemein: Handwerkliches Geschick

Prüfung:

- Abschlussprüfung Teil 1 (nach ca. 2 Jahren): 40% Gewichtung
Schriftliche Prüfung: Theorie
Praktische Prüfung: Prüfungsstück aufbauen / Inbetriebnahme / Messen
- Abschlussprüfung Teil 2: 60% Gewichtung
Schriftliche Prüfung: Theorie
Praktische Prüfung: Betrieblicher Auftrag + Fachgespräch

Wichtigste Ausbildungsinhalte:

- Betriebliche und technische Kommunikation
 - Technische Zeichnungen erstellen
 - Technische Regelwerke auswerten
 - Daten und Sachverhalte präsentieren
 - Schaltungsunterlagen auswerten
 - Skizzen anfertigen
- Montieren und Anschließen elektrischer Betriebsmittel
 - Baugruppen demontieren und montieren
 - Leitungen auswählen und verbinden
 - Leitungswege festlegen
 - Teile durch mechanische Bearbeitung anpassen
 - Elektrische Betriebsmittel auswählen, montieren
 - Elektrotechnische Regeln beachten

- Messen und Analysieren von elektrischen Funktionen u. Systemen
 - Messverfahren und Messgeräte auswählen
 - Elektrische Größen messen, bewerten, berechnen
 - Systematische Fehlersuche durchführen
 - Steuerungen auf Funktion prüfen
 - Steuerschaltungen analysieren
- Konfigurieren und Programmieren von Steuerungen
 - Anwendungssoftware installieren
 - Programmabläufe anpassen
 - Hardware anpassen und in Betrieb nehmen
 - Schnittstellen und Bussysteme anpassen
- Beurteilen der Sicherheit von elektrischen Anlagen u. Betriebsmitteln
 - Funktion von Schutzleitern prüfen und beurteilen
 - Isolationswiderstände messen und beurteilen
 - Fehlerstromschutzeinrichtungen beurteilen
 - Elektrische Gefahren beurteilen
 - Brandschutzbestimmungen beurteilen
- Installieren und Inbetriebnehmen von elektrischen Anlagen
 - Gehäuse und Einschübe zusammenbauen
 - Schaltgeräte einbauen, verdrahten, kennzeichnen
 - Erdung und Potentialausgleich herstellen
 - Stromkreise in Betrieb nehmen
 - Antriebssysteme parametrieren
 - Schutzeinrichtungen anbringen
- Instandhalten von Anlagen und Systemen
 - Systeme inspizieren, Funktionen prüfen
 - Wartungs- und Inspektionsmaßnahmen planen
 - Systemparameter einstellen
 - Bearbeitungsmaschinen warten
 - Instandhaltungsmaßnahmen dokumentieren
- Technische Auftragsanalyse Lösungsentwicklung
 - vorhandene Anlagen beurteilen
 - Anlagenänderungen planen
 - Auftragsunterlagen prüfen und vergleichen
 - Schaltungsunterlagen anpassen
- Digitalisierung der Arbeit Datenschutz u. Informationssicherheit
 - Daten und Dokumente pflegen und sichern
 - Daten eingeben, verarbeiten, übermitteln
 - Vorschriften zum Datenschutz anwenden
 - Unterlagen m. Standardsoftware erstellen
 - Informationen in digitalen Netzen recherchieren
- Planen und Organisieren der Arbeit / Bewerten der Arbeitsergebnisse
 - Arbeitsplatz oder Montagestelle einrichten
 - Erforderliche Werkzeuge ermitteln
 - Aufgaben im Team planen und abstimmen
 - Arbeitsabläufe und Teilaufgaben planen
 - Arbeitsergebnisse kontrollieren und beurteilen
 - Betriebswirtschaftliche Daten erfassen

Kaufmann*frau im Groß-und Außenhandelsmanagement

FR: Großhandel:

Ausbildungsdauer: 3 Jahre Verkürzung bei Abitur oder abgeschl. Ausbildung auf 2 Jahre

Berufsschule: 1-2 Tage Unterricht / Woche Berufsschule Bad Windsheim

Wichtige Anforderungen / Voraussetzungen:

- Gute Deutschkenntnisse vor allem auch in Schrift
- Eloquenz, selbstbewusstes Auftreten, Mut
- Kommunikationsfähigkeit (persönlich und telefonisch)
- Zuverlässigkeit

Prüfung:

- Gestreckte Abschlussprüfung (1.Teil Gewichtung: 25% / 2.Teil Gewichtung: 75%)
Der erste Prüfungsteil findet bereits gegen Ende des zweiten Ausbildungsjahres statt

Wichtigste Ausbildungsinhalte:

- Einkauf von Waren und Dienstleistungen
 - Angebote einholen und vergleichen
 - Waren bestellen
 - Bezugsquellen ermitteln
 - Verhandlungen mit Lieferanten führen
- Verkauf kundenorientiert planen und durchführen
 - Anfragen bearbeiten, Preise ermitteln
 - Kalkulationen durchführen
 - Aufträge bearbeiten und bestätigen
 - Angebote erstellen
 - Kundenreklamationen bearbeiten
 - Kunden beraten
- Marketing-Maßnahmen planen, durchführen, kontrollieren u. steuern
 - Informationen zu Zielgruppen beschaffen und bewerten
 - Marktaktivitäten des Unternehmens mit denen von Wettbewerbern vergleichen
 - Verkaufsfördernde Maßnahmen planen
 - Kundenorientiert Handeln, Beziehungen zu Kunden pflegen
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle durchführen
 - Auskünfte über Kunden, Lieferanten und Dienstleister einholen
 - Kennzahlen ermitteln und Analysieren
 - Aus dem Kauf- und Zahlungsverhalten Maßnahmen ableiten
- Warensortiment zusammenstellen und Dienstleistungen anbieten
 - Vorschläge für waren- und kundenbezogene Angebot entwickeln
 - Branchenübliche Fachbegriffe verwenden
 - Informationen über Warensortimente und Dienstleistungen einholen

Fachkraft für Lagerlogistik:

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Berufsschule: 1-2 Tage Unterricht / Woche Berufsschule 14, Sulzbacher Str., Nürnberg

Wichtige Anforderungen / Voraussetzungen:

- Gute körperliche Konstitution
- Räumliches Vorstellungsvermögen (Mengen, Volumen, Längen, Dimensionen)
- Organisatorische Fähigkeiten und Sorgfalt
- Umsicht und Verantwortungsbewusstsein

Prüfung:

- Zwischenprüfung Mitte des 2. und Abschlussprüfung am Ende des 3. Ausbildungsjahres

Wichtigste Ausbildungsinhalte:

- Annahme von Gütern
 - Begleitpapiere prüfen
 - Güter entladen
 - Qualitative und Quantitative Güterkontrollen durchführen
 - Güter dem Bestimmungsort zuleiten
- Lagerung von Gütern
 - Güter zur Lagerung vorbereiten
 - Güter unter Beachtung von Einlagerungsvorschriften einlagern
 - Maßnahmen zur Qualitäts- und Werterhaltung durchführen
 - Lagerbestände kontrollieren
 - Bestandskorrekturen durchführen
- Kommissionierung und Verpacken von Gütern
 - Auftragsunterlagen kontrollieren
 - Güter aus dem Lager entnehmen, Bestandsveränderungen dokumentieren
 - Transportverpackungen und Füllmaterialien wählen
 - Güter zu Ladeeinheiten zusammenstellen
 - Transportgüter kennzeichnen, beschriften und sichern
- Versand von Gütern
 - Sendungen verladefertig bereitstellen
 - Ladelisten erstellen
 - Sendungen verladen und verstauen
 - Ladungen sichern
 - Versandpapiere bearbeiten
- Arbeitsorganisation; Information und Kommunikation
 - Standardsoftware und Warenwirtschaftssystem anwenden
 - Kommunikation mit anderen Abteilungen sicherstellen
 - Arbeitsaufträge in Arbeitsabläufe umsetzen
 - Betriebliche Informations- u. Kommunikationssysteme anwenden.

Kontaktadresse / Bewerbungsadresse:

Per Brief:

artec systems GmbH & Co. KG
Bewerbung / Personalabteilung
Lerchenfeld 11
91459 Markt Erlbach

Per e-mail:

bewerbung@artec-systems.de

Bewerbungsunterlagen:

Damit wir uns ein gutes Bild machen können, bitten wir um:
Lebenslauf, letztes und vorletztes Schulzeugnis, Lichtbild

Rückfragen unter:

Tel.: 09106 92491 0



**WIR FREUEN UNS AUF
DEINE BEWERBUNG!**

